

Pressemappe: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

02.08.2022 | 12:22:00 | ID: 33751 | Ressort: [Ernährung](#) | [Obst & Gemüse](#)

Gesunde Äpfel für Brandenburg Kinder: Anmeldezeitraum für das Landesschulobstprogramm läuft

Potsdam (agrar-PR) - *Gesunde Ernährung ist ein wichtiges Thema in Grundschulen, Kitas, Förderschulen und Horten. Um die Bedeutung gesunder Lebensmittel aus der Region hervorzuheben und vitaminreiche Nahrung in den Schulalltag zu integrieren, läuft derzeit der Anmeldezeitraum für das 2017 erstmals durchgeführte Landesschulobstprogramm. Noch bis zum 28. Oktober können sich die Bildungseinrichtungen für das Programm anmelden. Das Agrar-Umweltministerium und das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) bieten ausserdem auf ihren Internetseiten Ideen für die pädagogische Aufbereitung der Themen Ernährung und Landwirtschaft.*

Mit einer Anbaufläche von 880 Hektar im Jahr 2021 sind Äpfel die dominierende Obstsorte im Land Brandenburg. Aufgrund kurzer Lieferketten sind Brandenburger Äpfel frisch und ausgereift. Deshalb wird für das Schulobstprogramm zum Kauf von Äpfeln aus Brandenburg geraten. Mit dem Landesschulobstprogramm fördert das Land Brandenburg den Kauf und den Transport von Äpfeln zur Verteilung an Kinder in Bildungseinrichtungen. Die Äpfel sollen im Rahmen von Unterrichtseinheiten oder anderen begleitenden pädagogischen Maßnahmen verteilt werden, um so den Kindern die Themen Landwirtschaft und gesunde Ernährung näherzubringen. Insbesondere sollen regional erzeugte Äpfel aus der Mark verteilt werden. So können Kinder an das Thema der Regionalität und deren Vorteile herangeführt werden.

Teilnahmeberechtigt sind Grund- und Förderschulen mit den Klassenstufen 1 bis 6, Kindertageseinrichtungen und Horte des Landes Brandenburg sowie deren Träger für jede einzelne Einrichtung. Nach der Anmeldung können die Bildungseinrichtungen Äpfel erwerben und verteilen und anschließend einen Antrag auf Kostenerstattung beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) einreichen. Dafür stehen auch in diesem Jahr wieder insgesamt 100.000 Euro zur Verfügung. Nach einigen bereits erfolgten Anmeldungen sind aktuell noch 60.300 Euro verfügbar (Stand: 1. August).

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Internetseite des LELF

<https://lelf.brandenburg.de/lelf/de/service/foerderung/schulobst/>.

Hier findet man auch Informationen und Anregungen für eine pädagogische Begleitung. Der Anmeldezeitraum läuft noch bis zum 28.10.2022. Die Reihenfolge des Antragseingangs entscheidet über die Teilnahme.

Zum Thema „Wo kommt der Apfel her?“ bietet die Vernetzungsstelle Kita- und Schulpflege Brandenburg am 17. August 2022 von 9 bis 11 Uhr zudem eine Online-Fortbildung für Brandenburger Pädagoginnen und Pädagogen in Zusammenarbeit mit dem Projekt „Wo kommt dein Essen her?“ an. Weitere Informationen und die Anmeldung findet man unter <https://vernetzungsstelle-brandenburg.de/termine/wo-kommt-der-apfel-her/>.

Am 30. August 2022 organisiert die Initiative LANDaktiv außerdem von 15 bis 16 Uhr ein Online-Seminar für Lehrkräfte zum Thema „Apfel – unser heimischer Fitmacher“ an. Weitere Informationen dazu finden sich unter <http://www.land-aktiv.de/>

Ideen für pädagogische Begleitmaßnahmen sowie weitere Informationen zum Landesschulobstprogramm findet man auch auf den Internetseiten des Agrar-Umweltministeriums unter:

<https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/service/foerderung/landwirtschaft/landesschulobstprogramm/>

Pressekontakt

Frau Dr. Dagmar Schott

Telefon: 0331 / 8667016 Fax: 0331/ 8668358 E-Mail: pressestelle@mluk.brandenburg.de



Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8 14467 Potsdam Deutschland

Telefon: +49 0331 8667016

E-Mail: pressestelle@mluk.brandenburg.de Web: <http://www.mil.brandenburg.de> >>> [RSS](#) >>> [Pressefach](#)